

Der neue Vizepräsident des KOBV-Landesverbandes für Wien, Niederösterreich und das Burgenland, Franz Groschan (r.) mit dem langjährigen Präsidenten Michael Svoboda.



BEHINDERTENARBEIT / Franz Groschan, Bezirksobmann des KOBV, ist nun auch Vizepräsident des Landesverbandes.

An die Spitze gewählt

VON BRIGITTE LASSMANN-MOSER

BEZIRK ZWETTL / Eine besondere Ehre wurde dem Bezirk Zwettl zuteil: Franz Groschan aus Rudmanns, seines Zeichens Bezirksobmann des KOBV – dem Behindertenverband – wurde beim 22. Ordentlichen Delegiertentag im Mai im Zuge der Neuwahl des Vorstandes zum Vizepräsidenten des Landesverbandes für Wien, Niederösterreich und das Burgenland gewählt. Er ist damit einer der Stellvertreter des Präsidenten Michael Svoboda.

„Als unser Präsident an mich mit der Bitte herantrat, diese Funktion zu übernehmen, war ich schon sehr erfreut“, erzählt

Groschan, der nicht nur der Bezirksarbeitsgemeinschaft des KOBV vorsteht, sondern auch Obmann der Ortsgruppe Göpfritz/Wild ist. Die Wahl zum Vizepräsidenten – Groschan ist der erste aus dem Bezirk Zwettl überhaupt – sollte laut Präs. Svoboda ein Zeichen der guten Arbeit, die im Bezirks Zwettl für die Behinderten geleistet wird, sein.

„Ich bin stolz darauf und habe die neue Aufgabe mit Freude übernommen. Es ist wieder eine neue Herausforderung für mich“, meint Groschan, der seit 2003 Bezirksobmann des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes im Bezirk Zwettl ist und damit rund 800 Mitgliedern, die in acht Ortsgruppen organisiert sind, vorsteht. Im Laufe seiner Amtszeit als Bezirksobmann konnte die Zahl der Mitglieder wesentlich gesteigert werden. Auch die Aufgaben, die vom Verband in der Behindertenbetreuung wahrgenommen werden, nehmen laufend zu.

Zu Groschans bekanntesten Aktionen gehörte in letzter Zeit

sein Kampf um einen zusätzlichen Behindertenparkplatz auf dem Zwettler Hauptplatz und um die Anbindung des Finanzamtes an den neuen Lift im Sparkassengebäude, um das Amt auch für Gehbehinderte zugänglich zu machen. Beides wurde mittlerweile dank seines hartnäckigen Engagements auch verwirklicht.

Franz Groschan ist bereits seit dem Jahr 2005 im Vorstand des Landesverbandes vertreten und war auch schon Jugendreferent für Niederösterreich. Zu seinen Aufgaben in der neuen Funktionsperiode – sie dauert vier Jahre – gehört vor allem die Repräsentation des Verbandes nach außen hin sowie die Abhaltung von Bezirkskonferenzen in ganz Niederösterreich.

Seit kurzem ist Franz Groschan übrigens auch Stadtparteivorsitzender der Zwettler Sozialdemokraten und wird – das Wählervertrauen vorausgesetzt – nach der Gemeinderatswahl Wilfried Brocks auch als Stadtrat nachfolgen.